



# Schachbezirk Hannover e.V.

## Bezirks-Pokal-Mannschafts-Meisterschaft 2026

### Hohlfeld- und Pinnel-Willeke-Pokal

Ausrichter

Schachbezirk Hannover e.V., [www.schachbezirk-hannover.de](http://www.schachbezirk-hannover.de)

Teilnahmeberechtigt

Alle Mannschaften des Schachbezirk Hannover, die in der Saison 2025/2026 am Mannschaftsspielbetrieb teilnehmen. Die **Mannschaften bis Kreisliga** spielen um den **Pinnel-Willeke-Pokal**, die **Mannschaften ab Bezirksklasse** um den **Hohlfeld-Pokal**. Für den Hohlfeld-Pokal sind auch Mannschaften zugelassen, die oberhalb der Bezirksebene spielen.

**Die Zulassung weiterer Mannschaften ist auf Antrag möglich**, vgl. Abschnitt hierzu am Schluss.

Spieltermin und Spielort

Die Partien finden am Spielabend des gastgebenden Vereins statt. Die Heimmannschaft lädt die Gastmannschaft ein. Jede Runde muss innerhalb des vorgegebenen Zeitraums (siehe Termine) gespielt werden.

Spielmodus und Spielberechtigung

**K.O.-Turnier für Vierermannschaften.** Die genaue Rundenzahl richtet sich nach der Zahl der meldenden Mannschaften. Spielberechtigt sind die für die meldende Mannschaft spielberechtigten Spielenden, für Begegnungen nach dem 30.06.2026, sofern diese zum Zeitpunkt ihres Einsatzes weiterhin eine aktive Spielberechtigung für den jeweiligen Verein haben. „Festspielen“ in höheren Mannschaften oder eine Sperre aufgrund mehrmaligen Nichtantritts bleiben unberücksichtigt. **Ersatzspieler:innen dürfen nach Aufstellung im Hohlfeld-Pokal nicht mehr im Pinnel-Willeke-Pokal aufgestellt werden.**

**Bedenkzeitregelung: (abweichend von der BMM!)**

Die Grundbedenkzeit je Spielendem beträgt 90 Minuten pro Partie, mit einem Zuschlag von 30 Sekunden je Zug am dem ersten Zug (Modus 17 bei Uhrenmodell DGT 2010). Damit besteht durchgehend Schreibpflicht.

**Die gastgebende Mannschaft hat an den Brettern 1 und 4 Schwarz, an den übrigen Brettern Weiß. Die Aufstellungsreihenfolge je Mannschaft ist frei wählbar.** Für die Wettkampfdurchführung finden ansonsten die Bestimmungen der BMM sinngemäß Anwendung.

Das Heimrecht wechselt von Runde zu Runde analog den Richtlinien zur Farbverteilung bei Einzelturieren nach Schweizer System, damit in Runde 3 nicht eine Mannschaft das dritte Heimspiel und die gegnerische Mannschaft das dritte Auswärtsspiel hintereinander hat.

Sollte aufgrund von Schließzeiten des Spiellokals in Ausnahmefällen ein Partieabbruch erforderlich werden, findet Richtlinie I der FIDE-Regeln („Hängepartie“) Anwendung. Bei Fehlen eines versiegelbaren Umschlags ist der letzte Zug durch den/die Spielende:n der Heimmannschaft am Brett auszuführen und von beiden Spielenden zu notieren (Verzicht auf verdeckte Abgabe). Beide Uhrenstände sind auf beiden Partieformularen zu notieren. Über Ort und Zeit



# Schachbezirk Hannover e.V.

## Bezirks-Pokal-Mannschafts-Meisterschaft 2026

### Hohlfeld- und Pinnel-Willeke-Pokal

der Partiefortsetzung sollte gleich vor Ort eine Einigung erzielt und diese mit der Ergebnismeldung samt Kopien beider Partieformulare der Staffelleitung mitgeteilt werden, ansonsten entscheidet die Staffelleitung. Im Regelfall soll der/die Spielende der Heimmannschaft zur Fortsetzungspartie reisen. Ist eine Fortsetzung innerhalb der für die Runde zur Verfügung stehenden Frist nicht möglich, entscheidet die Turnierleitung über die Wertung der Partie.

Feinwertung	Steht es am Ende des Wettkampfs unentschieden, wird die „Berliner Wertung“ angewendet: Für einen Sieg werden 4 Punkte für Brett 1, 3 Punkte für Brett 2, 2 Punkte für Brett 3 und 1 Punkt für Brett 4 gutgeschrieben. Ist auch die „Berliner Wertung“ unentschieden, so kommt die klassentiefere Mannschaft weiter. Spielen beide Mannschaften in der gleichen Klasse, so wird noch am selben Abend ein Blitzschach-Stichkampf (Grundbedenkzeit 3 Minuten, plus 2 Sekunden Zuschlag je Zug je Spielendem) mit gleichbleibender Aufstellung, aber vertauschten Farben, durchgeführt. Endet auch dieser Stichkampf unentschieden, wird vor Ort ausgelost, wer weiterkommt, z.B. per Münzwurf.
Karenzzeit	<b>30 Minuten</b> ab angesetztem Spielbeginn.
Ergebnismeldung	Online spätestens am auf die Begegnung folgenden Tag durch die Heimmannschaft. Diese erhält hierzu wie bei der BMM/OMM vor dem Wettkampf einen Eingabelink zugesandt.
DWZ-Auswertung	Das Turnierergebnis wird zur DWZ-Auswertung eingereicht.
Termine	1. Runde 20.04.-08.05.2026                    3. Runde 22.06.-10.07.2026 2. Runde 26.05.-12.06.2026                    4. Runde 10.08.-28.08.2026 (Rundenzahl und Termin ggf. anzupassen je nach Zahl der Meldungen)
Meldungen und Rückfragen	<b>Bitte bis zum 29. März 2026</b> an den Bezirksspielleiter Dr. Matthias Dämmig, <a href="mailto:mdaemmig@t-online.de">mdaemmig@t-online.de</a> , unter Angabe von Mannschaftsname und ggf. Nummer, Mannschaftsführer:in samt Kontaktdaten und Wettbewerb, für den gemeldet wird.
Sonstiges	Änderungen dieser Ausschreibung sind vorbehalten. Stand: 15.02.2026.
Zugang weiterer Mannschaften	Auf Anregung der Vereine wird seit 2023 <b>die Möglichkeit geschaffen, aus Nicht-Stammspielenden wie folgt zusätzlich Mannschaften zu melden:</b> <ol style="list-style-type: none"><li>Wollen lediglich Ersatzspielende (Ranglistennummer 9 und höher) einer Mannschaft der BMM oder einer höheren Liga am Pokalwettbewerb teilnehmen, so kann eine solche Mannschaft unter Ausschluss der Ranglistennummern 1 bis 8 auf Antrag zugelassen werden. Sie erhält eine von der Ursprungsmannschaft abweichende Bezeichnung (z.B. nächsthöhere Mannschaftsnummer). Die Meldung zusätzlicher Spieler bis zu einer Gesamtzahl von 12 Spielberechtigten zusammen mit der Anmeldung der Mannschaft ist zulässig.</li></ol>



# Schachbezirk Hannover e.V.

## Bezirks-Pokal-Mannschafts-Meisterschaft 2026

### Hohlfeld- und Pinnel-Willeke-Pokal

- (2) Nimmt ein Verein in der aktuellen Saison überhaupt nicht am Mannschaftsspielbetrieb (BMM oder höher, OMM-Teilnahme wäre zulässig) teil, so kann für den Pokalwettbewerb eine neu zu meldende Mannschaft mit bis zu 12 Spielenden zugelassen werden.
- (3) Die nachträgliche Meldung weiterer Spielender ist in den Fällen (1) und (2) nicht zulässig.
- (4) Über die Zulassung und Eingruppierung (Hohlfeld- oder Pinnel-Willeke-Pokal) der nach (1) oder (2) gebildeten Mannschaften entscheidet die Turnierleitung jeweils im Einzelfall.